

# PROTOKOLL

der

## 40. ordentlichen Generalversammlung

der

### OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon

vom 30. April 2013, 10.30 – 12.25 Uhr

Kultur- und Kongresszentrum Luzern

Herr Tim Summers, Präsident des Verwaltungsrates, eröffnet um 10.35 Uhr die 40. ordentliche Generalversammlung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon. Er begrüsst die Anwesenden in englischer Sprache und übernimmt den Vorsitz.

Er weist die versammelten Aktionäre und Aktionärinnen darauf hin, dass für eine deutsche Simultanübersetzung seiner in Englisch gehaltenen Rede Kopfhörer an den Helpdesks an beiden Seiten des Saals erhältlich sind. Dr. Wolfgang Niggli, Sekretär des Verwaltungsrates, weist die Aktionäre in deutscher Sprache darauf hin, dass an beiden Seiten des Saals Kopfhörer erhältlich sind, mit denen auf Kanal 1 die deutsche Simultanübersetzung gewählt werden kann.

Der Vorsitzende stellt die Personen vor, die neben ihm auf dem Podium Platz genommen haben. Es sind dies, vom Publikum aus gesehen, von links nach rechts: Jürg Fedier, CEO / CFO, Hans Ziegler, Verwaltungsratsmitglied, sowie Dr. Wolfgang Niggli, Sekretär des Verwaltungsrates.

Sodann begrüsst der Vorsitzende die im Saal anwesenden weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates. Es sind dies: Kurt Hausheer, Vorsitzender des Audit Committee, Reyad Fezzani, Mitglied des Audit Committee, Gerhard Pegam, Mitglied des Strategy Committee, Carl Stadelhofer, Mitglied des Human Resources Committee, Wolfgang Tölsner, Mitglied des Audit Committee, sowie die Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG, die Herren Thomas Affolter und Toni Wattenhofer. Speziell begrüsst der Vorsitzende schliesslich die der Versammlung beiwohnenden Lernenden des Oerlikon Konzerns.

#### **Informationsteil:**

Bezüglich der Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2012, welche aus den Berichten des Verwaltungsratspräsidenten (Tim Summers) und des CEO/CFO (Jürg Fedier) bestehen, wird auf die Beilagen zu diesem Protokoll verwiesen. Die Präsentationsfolien zum Bericht des CEO/CFO (Jürg Fedier) sind auf der Website aufgeschaltet.

Wie angekündigt, übergibt Herr Tim Summers für den statutarischen Teil Herrn Hans Ziegler die Versammlungsleitung. Dagegen werden auf Frage des Vorsitzenden keine Einwendungen erhoben.

## Statutarischer Teil:

### I. Konstituierung und Feststellungen

Herr Hans Ziegler übernimmt den Vorsitz und stellt aufgrund seiner Leitungsbefugnis Folgendes fest:

- Abstimmungen und Wahlen werden heute elektronisch durchgeführt.
- Zur heutigen 40. ordentlichen Generalversammlung ist gemäss den statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen eingeladen worden. Die Publikation der Einladung im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB erfolgte am 9.04.2013. Alle bis am 23.04.2013 im Aktienregister eingetragenen Aktionäre wurden mittels per Post zugestellter persönlicher Einladung über die Generalversammlung orientiert.
- Es sind weder Traktandierungsbegehren gemäss Art. 699 Abs. 3 OR und Art. 12 Abs. 3 der Statuten, noch Aktionärsanträge zu den traktandierten Gegenständen eingegangen.
- Als Protokollführer amtiert Dr. Wolfgang Niggli, Sekretär des Verwaltungsrats, von Zürich, Aarau und Aargau, wohnhaft in Uerikon.
- Als Stimmzähler amtiert Herr Markus Anderrüthi (PriceWaterhouseCoopers AG), Herr Peter Zumkehr (UBS AG) und Herr Carlo Olivieri (Fine Financial Crafts).
- Die Revisionsstelle KPMG AG, Zürich, ein staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen i.S. von Art. 7 RAG, ist heute durch die Herren Thomas Affolter und Toni Wattenhofer vertreten.
- Als Organvertreter amtiert Herr Peter Hackel, Head of Group Business Governance von OC Oerlikon.
- Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR amtiert Herr Bruno Stalder, Fürsprecher, 8049 Zürich.

Gestützt auf die Präsenzmeldung der Stimmzähler stellt Hans Ziegler folgende Präsenz fest: An der heutigen 40. ordentlichen Generalversammlung sind 359 Aktionäre anwesend. Vom gesamten Aktienkapital von CHF 331'046'218, eingeteilt in 331'046'218 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00, sind vertreten:

- a) durch Aktionäre oder deren Vertreter: 147'957'592 Aktien mit einem Gesamtnennwert von total CHF 147'957'592
- b) durch Organe oder abhängige Personen im Sinne von Art. 689c OR: 8'153'937 Aktien mit einem Gesamtnennwert von CHF 8'153'937
- c) durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR: 71'597'204 Aktien mit einem Gesamtnennwert von CHF 71'597'204
- d) durch Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR: 0 Aktien mit einem Gesamtnennwert von total CHF 0.00

Es sind somit 227'708'733 Aktien mit einem Gesamtnennwert von CHF 227'708'733 vertreten, was 68.78 % der ausgegebenen Titel bzw. des Aktienkapitals entspricht. Aktien, die von der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon gehalten werden, sind nicht stimmberechtigt und deshalb auch nicht vertreten.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige ordentliche Generalversammlung somit ordnungsgemäss konstituiert und für alle vorliegenden Traktanden verhandlungs- und beschlussfähig ist.

Gegen die vorerwähnten Feststellungen des Vorsitzenden werden keine Einwendungen geltend gemacht.

## **II. Traktanden der 40. ordentlichen Generalversammlung**

### **Traktandum 1: Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2012**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäss der Einladung zur heutigen Generalversammlung dieses Jahr erneut eine Konsultativabstimmung über den Entschädigungsbericht durchgeführt wird.

Der Vorsitzende erläutert, dass in einem ersten Schritt über die Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon sowie der Konzernrechnung 2012 abgestimmt wird, um dann in einem zweiten Schritt die Konsultativabstimmung durchzuführen.

#### **Traktandum 1.1: Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon und der Konzernrechnung 2012**

Der Vorsitzende stellt fest:

- Der Geschäftsbericht 2012, der den Jahresbericht und die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon sowie die Konzernrechnung umfasst, wurde den interessierten Aktionären auf Bestellung zugestellt. Er lag seit dem 5. April 2013 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf und konnte auch auf unserer Website abgerufen werden.
- Die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon finden Sie auf den Seiten 156 bis 161 des Geschäftsberichts.
- Die Konzernrechnung, bestehend aus der konsolidierten Erfolgsrechnung, der konsolidierten Bilanz, der konsolidierten Geldflussrechnung und dem Anhang ist auf den Seiten 103 bis 151 des Geschäftsberichts zu finden.
- Der schriftliche Bericht der Revisionsstelle ist auf Seite 162 des Geschäftsberichts abgedruckt, der Konzernprüfungsbericht auf Seite 152. Die Vertreter der Revisionsstelle haben bestätigt, dass sie ihrem schriftlichen Bericht nichts beizufügen haben.

- Die KPMG AG empfiehlt, sowohl die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon als auch die Konzernrechnung zu genehmigen.

Auf Frage des Vorsitzenden wird keine Verlesung des Berichts der Revisionsstelle gewünscht.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon und der Konzernrechnung 2012.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 1.1. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

**Der Jahresbericht, die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon und die Konzernrechnung 2012 wurden mit 99.86% Ja-Stimmen, 0.06% Nein-Stimmen und 0.08% Enthaltungen genehmigt.**

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Jahresbericht, die Jahresrechnung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon und die Konzernrechnung 2012 genehmigt worden sind.

## **Traktandum 1.2: Konsultativabstimmung über den Entschädigungsbericht 2012**

Der Vorsitzende stellt fest:

- Beim Entschädigungsbericht handelt es sich um ein Kapitel des Geschäftsberichts. Dieses enthält Informationen zu den Entschädigungssystemen und zur Entschädigung des Verwaltungsrates und der Konzernleitung. In Übereinstimmung mit den Empfehlungen des „Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance“ hat der Verwaltungsrat beschlossen, den Aktionären den Entschädigungsbericht erneut im Rahmen einer Konsultativabstimmung separat zur Genehmigung zu unterbreiten.
- Den Entschädigungsbericht finden Sie auf den Seiten 84-95 des Geschäftsberichts 2012.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Entschädigungsbericht 2012 im Rahmen einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 1.2. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

**Der Entschädigungsbericht 2012 wurde mit 76.33 % Ja-Stimmen, 20.36% Nein-Stimmen und 3.31 % Enthaltungen im Rahmen einer unverbindlichen Konsultativabstimmung genehmigt.**

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Entschädigungsbericht 2012 im Rahmen einer unverbindlichen Konsultativabstimmung genehmigt worden ist.

## **Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinns 2012 und Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven**

### **Traktandum 2.1: Verwendung des Bilanzgewinns 2012**

Der Vorsitzende führt aus, dass der Bilanzgewinn 2012 der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon CHF 364'373'831 beträgt. Er resultiert aus einem Vortrag aus dem Vorjahr von CHF 180'161'721, dem Jahresgewinn 2012 von CHF 188'689'041 und der Veränderung der Reserven für eigene Aktien im Umfang von minus CHF 4'476'931.

Der Verwaltungsrat beantragt, den gesamten Bilanzgewinn von CHF 364'373'831 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2.1. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

**Dem Antrag des Verwaltungsrates, den Bilanzgewinn 2012 im Betrag von CHF 364'373'831 auf neue Rechnung vorzutragen, wurde mit 99.87 % Ja-Stimmen, 0.06 % Nein-Stimmen und 0.07 % Enthaltungen zugestimmt.**

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Bilanzgewinns 2012 genehmigt worden ist. Damit wird der Bilanzgewinn 2012 auf neue Rechnung vorgetragen.

### **Traktandum 2.2: Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven**

Der Vorsitzende führt aus, dass, wie bereits erwähnt, im schweizerischen Steuerrecht per 1. Januar 2011 das Kapitaleinlageprinzip eingeführt worden ist. Dieses erlaubt, Reserven aus Kapitaleinlagen, welche die Aktionäre seit 1997 in eine Gesellschaft eingebracht haben, unter bestimmten Voraussetzungen verrechnungssteuerfrei auszuschütten. Solche Ausschüttungen sind für Aktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz, welche die Aktien im Privatvermögen halten, grundsätzlich von der schweizerischen Einkommenssteuer befreit.

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, der Generalversammlung die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.25 auf dividendenberechtigten Aktien mit einem

Nennwert von je CHF 1.00 zu beantragen. Unter Einbezug der maximalen Anzahl Aktien, die vor dem Datum der Dividendenzahlung als Folge der Ausübung von Optionen aus bedingtem Kapital ausgeben werden könnten, würde dies zu einer Ausschüttung von Dividenden in der Höhe von insgesamt rund CHF 85'250'000 führen.

Der Verwaltungsrat beantragt, die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.25 auf dividendenberechtigten Aktien zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2.2.

**Herr Otto Huber aus Schinznach Dorf** stellt folgende Frage zu Traktandum 2.2

Herr Huber freut sich, dass der Verwaltungsrat eine Erhöhung der Dividende 2012 um 25% (im Vergleich zur Dividende 2011) vorschlägt. Er fragt, wie sich angesichts der Anstiegs des Gewinns pro Aktie um 73% im Jahr 2012 (im Vergleich zum Vorjahr; von CHF 0.68 auf CHF 1.18) die Beibehaltung der Ausschüttungsquote von 29% erklären lasse.

*Tim Summers führt aus, dass der Verwaltungsrat wie bereits dem Aktionariat, dem Kapitalmarkt und auch dem Management gegenüber kommuniziert, eine Dividendenpolitik eingeführt habe, welche eine umsichtige und disziplinierte Verwendung der Barmittel signalisiere, dies sei ein wichtiger Grundsatz wie die Gesellschaft geführt werde.*

*Jürg Fedier erklärt, dass die Berechnung von Herrn Huber gestützt auf den Gewinn pro Aktie 2012 von CHF 1.18 zwar zutreffend sei. Gemäss Herrn Fedier wurde jedoch die Ausschüttungsquote aufgrund des normalisierten Ergebnisses, d.h. des normalisierten Gewinns pro Aktie von CHF 0.85 berechnet. Das normalisierte Ergebnis sei durch den Verkauf des Segments Solar beeinflusst worden, durch die Effekte dieser Dekonsolidierung seien gewisse Gewinne abgezogen worden. Herr Fedier führt unter Verweis auf die Erläuterungen von Herrn Summers weiter aus, dass die Gesellschaft das Ziel verfolge, über die Jahre die Dividende halten, resp. bei entsprechendem Gewinnverlauf erhöhen zu können, wobei man sich aufgrund dieses langfristigen Ziels erlaube, solche Einmaleffekte herauszurechnen.*

Der Vorsitzende schliesst die Diskussion zu Traktandum 2.2.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrats mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

**Dem Antrag des Verwaltungsrates, die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.25 auf dividendenberechtigten Aktien zu genehmigen, wurde mit 99.90 % Ja-Stimmen, 0.05 % Nein-Stimmen und 0.05 % Enthaltungen zugestimmt.**

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.25 auf dividendenberechtigten Aktien genehmigt worden ist.

### **Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2012**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei diesem Traktandum Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon beteiligt waren, nicht stimmberechtigt sind. Die Stimmgeräte der betreffenden Personen wurden entsprechend programmiert, so dass für dieses Traktandum keine Stimmabgabe möglich ist. Die Anzahl der vertretenen Stimmen ist entsprechend reduziert.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Herren Tim Summers, Reyad Fezzani, Kurt Hausheer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer, Wolfgang Tölsner, Dr. Urs A. Meyer und Hans Ziegler die Entlastung für das Geschäftsjahr 2012 zu erteilen.

Der Vorsitzende eröffnet dazu die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates gemäss seinem unwidersprochen gebliebenen Vorschlag für alle Verwaltungsratsmitglieder gemeinsam mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der elektronischen Abstimmung gibt Hans Ziegler das Abstimmungsergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

**Dem Antrag des Verwaltungsrates, den Herren Tim Summers, Reyad Fezzani, Kurt Hausheer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer, Wolfgang Tölsner, Dr. Urs A. Meyer und Hans Ziegler die Entlastung für das Geschäftsjahr 2012 zu erteilen, wurde mit 97.24 % Ja-Stimmen, 2.32 % Nein-Stimmen und 0.44 % Enthaltungen zugestimmt.**

Der Vorsitzende stellt fest, dass den Herren Tim Summers, Reyad Fezzani, Kurt Hausheer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer, Wolfgang Tölsner, Dr. Urs A. Meyer und Hans Ziegler die Entlastung für das Geschäftsjahr 2012 erteilt wurde.

## **Traktandum 4: Wahlen in den Verwaltungsrat**

Der Vorsitzende teilt mit, dass mit der heutigen Generalversammlung die Amtszeit sämtlicher Mitglieder des Verwaltungsrates abläuft.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Herren Reyad Fezzani und Wolfgang Tölsner nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stehen. Er dankt den Herren Reyad Fezzani und Wolfgang Tölsner herzlich für ihre Tätigkeit als Mitglied des Verwaltungsrats der Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat beantragt unter Traktandum 4 einerseits die Wiederwahl der Herren Tim Summers, Kurt Hausheer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer und Hans Ziegler. Andererseits wird Herr Mikhail Lifshitz zur Neuwahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

### **Traktandum 4.1: Wiederwahlen**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Herren Tim Summers, Kurt Hausheer, Gerhard Pegam, Carl Stadelhofer und Hans Ziegler für eine Amtszeit von einem Jahr in den Verwaltungsrat wiederzuwählen.

Der Vorsitzende eröffnet dazu die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates für alle Kandidaten einzeln mittels elektronischer Abstimmung durch.

#### *Wiederwahl von Herrn Tim Summers*

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmenzahlen für Herrn Tim Summers wie folgt bekannt:

**Herr Tim Summers ist mit 82.37 % Ja-Stimmen, 17.46 % Nein-Stimmen und 0.17 % Enthaltungen wiedergewählt worden.**

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Tim Summers bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Tim Summers zur Wiederwahl.

#### *Wiederwahl von Herrn Kurt J. Hausheer*

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmenzahlen für Herrn Kurt Hausheer wie folgt bekannt:

**Herr Kurt Hausheer ist mit 99.29 % Ja-Stimmen, 0.62 % Nein-Stimmen und 0.09 % Enthaltungen wiedergewählt worden.**

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Kurt Hausheer bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Kurt Hausheer zur Wiederwahl.

*Wiederwahl von Herrn Gerhard Pegam*

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Gerhard Pegam wie folgt bekannt:

**Herr Gerhard Pegam ist mit 99.16 % Ja-Stimmen, 0.65 % Nein-Stimmen und 0.19 % Enthaltungen wiedergewählt worden.**

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Gerhard Pegam bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Gerhard Pegam zur Wiederwahl.

*Wiederwahl von Carl Stadelhofer*

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Carl Stadelhofer wie folgt bekannt:

**Herr Carl Stadelhofer ist mit 84.48 % Ja-Stimmen, 15.43 % Nein-Stimmen und 0.09 % Enthaltungen wiedergewählt worden.**

Der Vorsitzende erklärt, dass Herr Carl Stadelhofer bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Carl Stadelhofer zur Wiederwahl.

*Wiederwahl von Herrn Hans Ziegler*

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis für sich selbst unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

**Ich, Hans Ziegler, bin mit 86.88% Ja-Stimmen, 13.02% Nein-Stimmen und 0.10% Enthaltungen wiedergewählt worden.**

Der Vorsitzende erklärt, dass er bereits bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen.

## **Traktandum 4.2: Neuwahl**

Der Vorsitzende orientiert, dass nun mit der Neuwahl eines Verwaltungsratsmitglieds fortgefahren wird. Er führt aus, dass sich der Verwaltungsrat freue, mit Herrn Mikhail Lifshitz einen Kandidaten mit einem hervorragenden Leistungsausweis zur Neuwahl in den Verwaltungsrat vorschlagen zu können.

Herr Ziegler gibt nun Herrn Lifshitz die Möglichkeit, sich kurz persönlich vorzustellen.

Bezüglich der in Englisch gehaltenen Rede von Herrn Lifshitz wird auf die Beilage zu diesem Protokoll verwiesen.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn Mikhail Lifshitz in den Verwaltungsrat für eine Amtszeit von einem Jahr.

Der Vorsitzende eröffnet dazu die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende führt die Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates mittels elektronischer Abstimmung durch.

Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen für Herrn Mikhail Lifshitz wie folgt bekannt:

**Herr Mikhail Lifshitz ist mit 80.02 % Ja-Stimmen, 16.29% Nein-Stimmen und 3.69 % Enthaltungen gewählt worden.**

Der Vorsitzende erklärt, dass Herrn Mikhail Lifshitz bestätigt hat, das Mandat als Verwaltungsrat anzunehmen. Er gratuliert Herrn Mikhail Lifshitz zur Wahl.

## **Traktandum 5: Wahl der Revisionsstelle**

Der Vorsitzende führt aus, dass mit dem Datum der heutigen Generalversammlung die Amtszeit der KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon abläuft.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle der Gesellschaft für eine Amtsdauer von einem Jahr.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

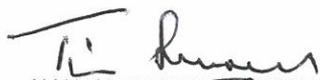
Der Vorsitzende führt die Wahl mittels elektronischer Abstimmung durch. Nach Durchführung der Wahl gibt Hans Ziegler das Ergebnis unter Verweis auf die projizierten exakten Stimmzahlen wie folgt bekannt:

**Die KPMG AG, Zürich, ist mit 99.01 % Ja-Stimmen, 0.89 % Nein-Stimmen und 0.10 % Enthaltungen als Revisionsstelle wiedergewählt worden.**

Der Vorsitzende erklärt, dass die Vertreter der KPMG AG bestätigt haben, das Mandat als Revisionsstelle anzunehmen.

Nachdem keine weiteren Anträge vorliegen und das Wort nicht weiter verlangt wird, schliesst der Vorsitzende die 40. ordentliche Generalversammlung der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon um 12.25 Uhr.

Der Vorsitzende:



.....  
Tim Summers  
Präsident des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende für den statutarischen Teil:



.....  
Hans Ziegler  
Mitglied des Verwaltungsrates

Der Protokollführer:



.....  
Dr. Wolfgang Niggli  
Sekretär des Verwaltungsrates